

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll 2008 Ist 2007 Ist 2006 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	---	----------------	-----------------------------------

**Einnahmen**

**Verwaltungseinnahmen**

111 01	052	Gebühren und tarifliche Entgelte	170,0 243,3 218,5	a) b) c)	250,0
--------	-----	----------------------------------	-------------------------	----------------	-------

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Prüfungsgebühren für die Teilnahme an der ersten und zweiten juristischen Staatsprüfung zur Notenverbesserung. Mehr insbesondere wegen der höheren Zahl von Prüflingen in der Ersten und Zweiten juristischen Staatsprüfung.

<b>Zwischensumme Verwaltungseinnahmen</b>			170,0	a)	250,0
---	--	--	-------	----	-------

**Übrige Einnahmen**

231 01	W 011	Erstattung von Verwaltungsausgaben vom Bund	0,0 41,7 0,0	a) b) c)	0,0
235 02	253	Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB III und II	10,5 12,4 6,1	a) b) c)	10,5

**Erläuterung:** Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger nach dem SGB III und II zur Förderung der Arbeitsaufnahme und Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen bzw. zur Eingliederung in Arbeit. Vgl. Tit. 427 52.

235 03	253	Zuweisungen und Zuschüsse für die Einstellung und Beschäftigung von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	0,0 0,0 3,7	a) b) c)	0,0
--------	-----	--	-------------------	----------------	-----

**Erläuterung:** Der Leertitel dient zum Nachweis von Förderleistungen der Bundesagentur für Arbeit oder anderer Stellen, z. B. der Rentenversicherungsträger. Die Zuweisungen der Bundesagentur für Arbeit zur Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen werden bei Tit. 235 02 vereinnahmt.

235 05	253	Zuweisungen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe zur besonderen Förderung der Beschäftigung schwerbehinderter Menschen	51,0 22,7 24,4	a) b) c)	51,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	------

**Erläuterung:** Leistungen zur besonderen Förderung der Einstellung und Beschäftigung Schwerbehinderter; vgl. Tit. 427 53.

271 01	W 011	Erstattung von Verwaltungsausgaben von der EU	0,0 0,0 0,0	a) b) c)	0,0
--------	-------	---	-------------------	----------------	-----

<b>Zwischensumme Übrige Einnahmen</b>			61,5	a)	61,5
---------------------------------------	--	--	------	----	------

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Titelgruppen**

87		Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg				
381 87	N 990	Zuweisungen aus Kap. 1240 Tit.Gr. 87 für Projekte der Nachhaltigkeitsstrategie unter Federführung des Justizministeriums	0,0 0,0 0,0	a) b) c)		0,0
<b>Summe Titelgruppe 87</b>			0,0	a)		0,0
<b>Gesamteinnahmen</b>			231,5	a)		311,5

**Ausgaben**

**Personalausgaben**

422 16	940	Versicherungsbeiträge für ausscheidende Beamte und Richter	7.500,0 6.425,1 6.314,8	a) b) c)		7.500,0
--------	-----	--	-------------------------------	----------------	--	---------

**Erläuterung:** Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums (ohne Kap. 0510) hier veranschlagt.

427 52	253	Entgelte an Beschäftigte nach dem SGB III und II	21,0 19,5 12,2	a) b) c)		21,0
--------	-----	--	----------------------	----------------	--	------

Die Mittel sind übertragbar.

**Erläuterung:** Entgelte an Beschäftigte bei Förderung der Arbeitsaufnahme bzw. bei Eingliederung in Arbeit und bei Durchführung von Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen nach dem SGB III und II. Die Leistungen der Bundesagentur für Arbeit und kommunaler Träger sind bei Tit. 235 02 veranschlagt.

427 53	253	Beschäftigungsentgelte für entlastende Personalmaßnahmen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe für schwerbehinderte Menschen	51,0 21,2 21,8	a) b) c)		51,0
--------	-----	---	----------------------	----------------	--	------

Ausgaben sind bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 235 05 zulässig.

**Erläuterung:** Das Integrationsamt des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales sowie die Bundesagentur für Arbeit können nach dem SGB III und dem SGB IX aus Mitteln der Ausgleichsabgabe Zuschüsse an öffentliche und private Arbeitgeber zur Förderung der Beschäftigung bzw. Einstellung und Beschäftigung schwerbehinderter Menschen gewähren. Diese Förderinstrumentarien dienen mit dazu, Arbeitgeber zu motivieren, vermehrt schwer behinderte Menschen einzustellen und zu beschäftigen; vgl. Tit. 235 05.

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
			Tsd. EUR			
429 01	253	Beschäftigungsentgelte zur Erleichterung der Beschäftigung von Schwerbehinderten und ihnen gleichgestellten Menschen bei Landesbehörden	10,0		a)	10,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
<p><b>Erläuterung:</b> Zur Erleichterung der Beschäftigung von schwerbehinderten Menschen können zu Lasten dieser Mittel schwerbehinderte Menschen bis zu drei Monate vor Freiwerden einer Stelle in den Landesdienst übernommen werden; vgl. Tit. 235 03.</p>						
432 01	058	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter und ihrer Hinterbliebenen	196.000,0		a)	208.000,0
			192.420,0		b)	
			191.868,9		c)	
<p><b>Erläuterung:</b> Voraussichtliche Zahl der Versorgungsempfänger: 6.931.</p>						
441 01	940	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger)	26.556,5		a)	27.488,4
			27.488,4		b)	
			26.846,4		c)	
<p>Ersätze fließen den Mitteln zu.</p>						
<p><b>Erläuterung:</b> Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums (ohne Kap. 0501 Tit. 421 01 und Kap. 0504) hier veranschlagt.</p>						
443 01	940	Fürsorgemaßnahmen	375,0		a)	375,0
			361,9		b)	
			360,2		c)	
<p>Ersätze fließen den Mitteln zu.</p>						
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere Unfallfürsorgeleistungen nach §§ 32 ff. BeamtVG (bei Richtern i. V. m. § 71 a DRiG i. d. F. von § 95 Nr. 2 BeamtVG), die Unfallausgleichsleistungen nach § 35 BeamtVG jedoch nur, soweit sie neben Bezügen im Sinne des Besoldungsrechts gezahlt werden. Vgl. Allgemeine Erläuterungen zur Veranschlagung der Planmittel zu Tit. 443 01 im Vorheft des Staatshaushaltsplans. Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums (ohne Kap. 0504 und 0510) hier veranschlagt.</p>						
443 03	940	Unterstützungen auf Grund der Unterstützungsgrundsätze	2,6		a)	2,6
			0,0		b)	
			0,0		c)	
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Unterstützungen nach Maßgabe der Unterstützungsgrundsätze vom 7. September 2006 (GABl. S. 431). Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums (ohne Kap. 0504) hier veranschlagt.</p>						
446 01	058	Beihilfen auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger)	30.300,0		a)	33.000,0
			31.199,9		b)	
			28.601,5		c)	
<p>Ersätze fließen den Mitteln zu.</p>						

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
446 21	058	Beihilfen zu den Kosten der Pflege auf Grund der Beihilfeverordnung u.dgl. (Versorgungsempfänger)	6.430,0 5.747,8 5.531,9		a) b) c)	6.000,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu.				
459 01	940	Ersatz von Sachschäden an Beamte und Richter, soweit die Leistungen nicht i.R. der Unfallfürsorge gewährt werden, sowie an Arbeitnehmer	50,0 35,4 48,2		a) b) c)	50,0
		Ersätze fließen den Mitteln zu. Aus diesen Mitteln dürfen auch Billigkeitsleistungen gewährt werden (vgl. Erläuterungen).				
<p><b>Erläuterung:</b> Leistungen nach § 102 LBG, bei Richtern i. V. m. § 8 LRiG, bei ehrenamtlichen Richtern nach § 14 LRiG, sowie Ausgaben für den Ersatz von Sachschäden an Arbeitnehmer (Beschäftigte) nach Maßgabe der gesetzlichen bzw. der für die Beamten geltenden Bestimmungen auch aus Billigkeitsgründen. Vgl. auch Tit. 443 01. Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums (ohne Kap. 0504 und 0510) hier veranschlagt.</p>						
462 01	989	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-3.977,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0
462 06	989	Globale Minderausgabe für Einsparungen bei der Reinigung von Dienstgebäuden	-1.000,0 0,0 0,0		a) b) c)	-948,2
<p><b>Erläuterung:</b> Globale Minderausgaben zur Einsparung von Personalausgaben bei der Eigenreinigung von Dienstgebäuden. Die Minderausgaben sind grundsätzlich bei den Mitteln für Eigenreinigung (Tit. 428 06) zu erwirtschaften. Vgl. auch globale Minderausgaben bei Tit. 972 03, 972 10 und Kap. 1212 Tit. 972 01. Übertragen von Kap. 0505 Tit. 426 06 25,0 Tsd. EUR von Kap. 0507 Tit. 426 06 4,8 Tsd. EUR von Kap. 0511 Tit. 426 06 <u>22,0 Tsd. EUR</u> zus. 51,8 Tsd. EUR</p>						
<b>Zwischensumme Personalausgaben</b>			262.319,1		a)	281.549,8
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>						
526 01	N 011	Gerichts- und ähnliche Kosten	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	10,0
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind die Kosten für die Funktion eines Vertrauensanwalts für Korruptionsverhütung im Geschäftsbereich des Justizministeriums nach der VwV Korruptionsverhütung und -bekämpfung vom 19. Dezember 2005 (GABI. 2006 S. 125).</p>						

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
529 06	011	Für Aufwendungen zur Durchführung überregionaler Konferenzen und Veranstaltungen	70,0 66,2 66,0		a) b) c)	125,3
<p><b>Erläuterung:</b> Hier werden die Aufwendungen für jährlich mehrere öffentliche Veranstaltungen des Justizministeriums zu aktuellen Themen der Rechts- und Justizpolitik, anlässlich der Betreuung ausländischer Justizrepräsentanten sowie für kleinere, repräsentative Veranstaltungen im nachgeordneten Bereich nachgewiesen. Weiter sind insbesondere die Sachkosten für folgende von Baden-Württemberg auszurichtende Konferenzen und Veranstaltungen veranschlagt: Treffen der Justizstaatssekretärinnen und Justizstaatssekretäre des Bundes und der Länder, Gemeinsame Dienstbesprechung mit leitenden Beamten der Staatsanwaltschaften und der Polizei, Tag des Austausches (Gerichtsbezirke Freiburg - Colmar), 2 Examenfeiern der Zweiten Juristischen Staatsprüfung, Sitzung des Koordinierungsausschusses „Juristenausbildung“, Bund-/Länder-Arbeitstreffen zu rechtspolitischen Reformvorhaben, Tag des Ehrenamts, Schöffentag Baden-Württemberg, Europäischer Tag der Ziviljustiz, Informationsveranstaltung für die Direktorinnen und Direktoren der Amtsgerichte, Treffen mit österreichischen Justizrepräsentanten, Interdisziplinäre Arbeitstreffen zu Fragen des Kinderschutzes, Programmkonferenz der Überregionalen Fortbildungsveranstaltung für Rechtspfleger und Kolloquium des Oberlandesgerichts Karlsruhe und der Rechtsanwaltskammer Karlsruhe mit dem Oberlandesgerichts Nancy und der dortigen Rechtsanwaltskammer. Die Mittel sind von Fall zu Fall zuzuweisen.</p>						
529 07	W 011	Diskussionsforum Europäisches Vertragsrecht	0,0 100,1 0,0		a) b) c)	0,0
529 10	011	Für Aufwendungen bei Amtseinführungen und Verabschiedungen von Behördenleitern	11,1 4,0 5,9		a) b) c)	10,8
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind für Amtseinführungen und -verabschiedungen von 36 Behördenleitern im Geschäftsbereich des Ministeriums je 300 EUR = 10,8 Tsd. EUR. Die Ausgaben sind einzeln zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.</p>						
531 02	013	Für Veröffentlichungen und Dokumentation sowie für sonstige Öffentlichkeitsarbeit	100,0 98,5 61,6		a) b) c)	162,0
<p>Veröffentlichungen und sonstiges Informationsmaterial können an Dritte unentgeltlich oder gegen ermäßigtes Entgelt abgegeben werden.</p> <p><b>Erläuterung:</b> Veröffentlichungen und Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gebiet der Justizpolitik. Aus den veranschlagten Mitteln werden auch Aufwendungen für Regional- und Kreisbereisungen, Pressefahrten sowie für sonstige Öffentlichkeitsarbeit bestritten. Hier werden auch Urheberrechtsabgaben an die Verwertungsgesellschaft Wort für die Erstellung des Pressespiegels nachgewiesen. Mehr infolge verstärkter Nachfrage nach den Informationsbroschüren zu allgemeinen Rechtsthemen sowie wegen steigendem Pflegeaufwand für das Internetangebot des Justizministeriums.</p>						

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
534 05	254	Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes	380,0 309,1 343,5		a) b) c)	465,5
<p><b>Erläuterung:</b> Zur Durchführung des Arbeitssicherheitsgesetzes und der dazugehörenden Unfallverhütungsvorschrift GUV 0.5. Enthalten sind die Kosten für die sicherheitstechnische und betriebsärztliche Betreuung der Beschäftigten einschließlich der Kosten für arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen sowie die Erstattung von notwendigen Kosten für Sehhilfen an Bildschirmarbeitsplätzen. Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Justizministeriums ohne Kap. 0504, 0508 und 0510 hier veranschlagt. Der Mittelbedarf ermittelt sich insbesondere aus den in den Unfallverhütungsvorschriften vorgegebenen Einsatzzeiten von Betriebsärzten und Sicherheitsingenieuren und der Anzahl der Beschäftigten.</p>						
549 01	W 989	Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben	0,0 0,0 0,0		a) b) c)	0,0
<b>Zwischensumme Sächliche Verwaltungsausgaben</b>			561,1		a)	773,6
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>						
632 01	011	Anteil des Landes Baden-Württemberg an den laufenden Kosten der Deutschen Richterakademie	220,0 206,8 206,6		a) b) c)	233,0
<p><b>Erläuterung:</b> Die laufenden Kosten der Deutschen Richterakademie werden je zur Hälfte vom Bund und den Ländern getragen. Die auf die Länder entfallenden Anteile berechnen sich nach dem sog. Königsteiner Schlüssel.</p>						
685 01	052	Zuschuss an die Kriminologische Zentralstelle	52,0 38,4 42,3		a) b) c)	52,0
<p><b>Erläuterung:</b> Zur Förderung und Koordination praxisbezogener kriminologischer Forschung wurde mit Sitz in Wiesbaden die Kriminologische Zentralstelle e.V. errichtet. Die Zentralstelle hat ihre Tätigkeit 1985 aufgenommen. Die Aufwendungen werden je zur Hälfte durch Zuschüsse des Bundes und der Bundesländer gedeckt. Die Anteile der Länder werden nach dem sog. Königsteiner Schlüssel berechnet.</p>						
685 49	011	Mitgliedsbeiträge an Verbände, Vereine, Gesellschaften, Organisationen u. dgl.	0,6 0,4 0,1		a) b) c)	0,6
<p><b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Beiträge an:</p>						
			Tsd. EUR			
1. die Gesellschaft für Rechtsvergleichung, Deutsche Landesgruppe im internationalen Verband der Rechtswissenschaft e.V., Freiburg			0,3			
2. den Deutschen Arbeitsgerichtsverband e. V., Köln			0,3			
zus.			0,6			
<b>Zwischensumme Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>			272,6		a)	285,6

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Besondere Finanzierungsausgaben**

972 03	N	989	Globale Minderausgabe dez. Sachausgabenbudgetierung § 6 a StHG	0,0	a)	-3.572,2
				0,0	b)	
				0,0	c)	

**Erläuterung:** Globale Minderausgabe im Zusammenhang mit der dezentralen Sachausgabenbudgetierung. Vorwegabzug für den Verzicht auf eine künftige Reststreichung.  
Vgl. auch die Globalen Minderausgaben bei Tit. 462 06, 972 10 und Kap. 1212 Tit. 972 01.

972 10		989	Globale Minderausgabe für den Epl. 05	-19.005,1	a)	-20.297,6
				0,0	b)	
				0,0	c)	

**Erläuterung:** Die im Staatshaushaltsplan 2007/08 zum Ausgleich von nicht erbrachten konkreten Einsparungen zum Ausgleich des Haushalts und zur Verringerung der Neuverschuldung ausgebrachte globale Minderausgabe wurde in Höhe von 50 % konkretisiert.  
2009 Erhöhung zum Ausgleich von nicht erbrachten konkreten Einsparungen zum Ausgleich des Haushalts.  
Die globale Minderausgabe ist bei den Mitteln der Hauptgruppe 5 - 8 zu erwirtschaften.  
Vgl. auch die Globalen Minderausgaben bei Tit. 462 06, 972 03 und Kap. 1212 Tit. 972 01.

981 01		990	Erstattung des Aufwands an Kap. 0607 Tit. 381 73 von neuen und wesentlich ausgebauten Statistiken, die der Ressortdeckung unterliegen	0,0	a)	46,2
				46,2	b)	
				0,0	c)	

**Erläuterung:** Veranschlagt sind Kostenerstattung für Statistiken der Sozial- und der Arbeitsgerichtsbarkeit.

981 06		990	Anteil des Landes an den Aufwendungen für die Zentrale Stelle der Landesjustizverwaltungen zur Aufklärung nationalsozialistischer Verbrechen	125,1	a)	122,3
				89,4	b)	
				95,9	c)	

**Erläuterung:** Vgl. Kap. 0510. Der Anteil der Länder an den Aufwendungen wird nach dem Verhältnis der fortgeschriebenen Einwohnerzahl am 01.01. des betreffenden Jahres ermittelt und bei Kap. 0510 Tit. 232 01 und Tit. 381 06 vereinnahmt.

<b>Zwischensumme Besondere Finanzierungsausgaben</b>	-18.880,0	a)	-23.701,3
--	-----------	----	-----------

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

**Titelgruppen**

61 Abfindungen und Übergangsgelder

Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterung:** Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums (ohne Kap. 0504 und 0510) hier veranschlagt.

428 61	940	Abfindungen für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	60,6	a)		60,6
			0,0	b)		
			0,0	c)		

**Erläuterung:** 2007 sind keine Ausgaben bei den Tit. 425 61 und 426 61 angefallen.

<b>Summe Titelgruppe 61</b>	60,6	a)	60,6
-----------------------------	------	----	------

62 Jubiläumszuwendungen

Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.

**Erläuterung:** Jubiläumsgaben und -zuwendungen für 25-, 40- und 50-jährige Dienstjubiläen auf Grund von § 103 Abs. 1 LBG und § 8 LRiG sowie § 23 Abs. 2 TV-L.  
Die Ausgaben sind für den gesamten Geschäftsbereich des Ministeriums (ohne Kap. 0504) hier veranschlagt.

422 62	940	Jubiläumsgaben für Beamte und Richter	181,3	a)		195,5
			170,9	b)		
			166,0	c)		
428 62	940	Jubiläumsgelder für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte)	53,5	a)		67,2
			0,0	b)		
			0,0	c)		

**Erläuterung:** Istergebnis 2007: Tit. 425 62 53,9 Tsd. EUR  
Tit. 426 62 1,4 Tsd. EUR  
zus. 55,3 Tsd. EUR

<b>Summe Titelgruppe 62</b>	234,8	a)	262,7
-----------------------------	-------	----	-------





**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006 Tsd. EUR	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
525 68	052	Allgemeiner Sachaufwand		28,5 49,6 33,1	a) b) c)	38,5
<b>Erläuterung:</b> Honorare und sonstige Sachausgaben einschließlich Reisekosten der Referenten.						
527 68	052	Reisekosten		15,0 5,0 1,0	a) b) c)	20,0
<b>Erläuterung:</b> Reisekosten der Teilnehmer.						
<b>Summe Titelgruppe 68</b>				58,5	a)	58,5
69		Aufwand für Informationstechnik				
711 69	871	Bauliche Aufwendungen in bestehenden Gebäuden zur Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik		2.600,0 1.983,1 1.807,8	a) b) c)	2.300,0
Ersätze fließen den Mitteln zu.						
Kw 1.700,0 Tsd. EUR nach Abschluss der Erneuerung der sicherheitsrelevanten Schwachstromnetze, Notrufsysteme und Zellenrufanlagen in den Justizvollzugsanstalten.						
			2009			
			Tsd. EUR			
Verpflichtungsermächtigung			75,0			
Davon zur Zahlung fällig im						
Haushaltsjahr 2010 .....bis zu			75,0			
<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind bauliche Aufwendungen im Zusammenhang mit der Einführung der Informations- und Kommunikationstechnik, insbesondere auch in den Justizvollzugsanstalten. Hierunter fallen alle baulichen Aufwendungen, für die keine sonstigen Instandsetzungs-, Umbau- oder Erweiterungsbauten durchgeführt werden. Informations- und kommunikationstechnisch bedingte bauliche Maßnahmen, die im Zusammenhang mit kleinen Neu-, Um- und Erweiterungsbauten oder Großen Baumaßnahmen durchgeführt werden, sind zusammen mit den Baumaßnahmen bei den jeweiligen Titeln zu veranschlagen. Die Kosten notwendiger Ersatzmaßnahmen bei Schwachstromnetzen trägt die nutzende Verwaltung. Weiterhin hoher Bedarf der Justizvollzugsanstalten infolge notwendiger Erneuerung von Schwachstromnetzen, Notrufsystemen und Zellenrufanlagen. Die Verpflichtungsermächtigung wird für Verkabelungsmaßnahmen bei der Erstellung des Neubaus für das Justizzentrum in Heidelberg benötigt.						
<b>Summe Titelgruppe 69</b>				2.600,0	a)	2.300,0

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist Tsd. EUR	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
70		Aufwand zur Schaffung des elektronischen Grundbuchs				
		Die Mittel sind übertragbar. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig				
		<b>Erläuterung:</b> Bei Tit.Gr. 70 werden die abgrenzbaren, haushaltsfinanzierten Aufwendungen zur Schaffung des elektronischen Grundbuchs ausgebracht.				
		Gesamtbedarf geschätzt	70.000,0	Tsd. EUR		
		bis einschließlich 2008 bewilligt (einschl. Ausgabereste 2007)	64.868,5	Tsd. EUR		
		Bedarf 2009	5.131,5	Tsd. EUR		
		(nachrichtlich: bis Ende 2000 aus Strukturpoolmitteln aufgewendet 5.368,0 Tsd. EUR).				
		Hier sind die Kosten für die Erstdatenerfassung und die Grundbuchsoftware ausgebracht. Die Kosten für den laufenden Betrieb der Grundbuchämter und der Grundbuchdatenzentrale sind - soweit sie vom Land zu tragen sind - bei Kap. 0511 und 0512 veranschlagt.				
429 70	052	Personalaufwand	2.500,0		a)	3.133,5
			2.973,7		b)	
			2.669,4		c)	
		<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere zusätzliche Vergütungen sowie Beschäftigungsentgelte der zur Erstdatenerfassung eingesetzten Bediensteten.				
547 70	052	Sächliche Verwaltungsausgaben	600,0		a)	100,0
			717,4		b)	
			1.389,6		c)	
		<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind insbesondere Kosten für Software-Entwicklung, externe Beratung, Supportdienstleistungen, Lizenz- und Pflegekosten für Standard-Software sowie die Erstdatenerfassung durch eine Fremdfirma.				
671 70	052	Erstattung von Aufwendungen an die Stadt- und Landkreise	2.500,0		a)	1.898,0
			1.982,0		b)	
			2.542,5		c)	
		<b>Erläuterung:</b> Veranschlagt sind Erstattungsleistungen an die Stadt- und Landkreise für die personelle Unterstützung der Erstdatenerfassung.				
812 70	052	Investitionsausgaben	0,0		a)	0,0
			0,0		b)	
			0,0		c)	
<b>Summe Titelgruppe 70</b>			5.600,0		a)	5.131,5

**Justizministerium**  
**0502 Allgemeine Bewilligungen**

Titel Tit. Gr.	FKZ	Zweckbestimmung	Soll Ist Ist	2008 2007 2006	a) b) c)	Betrag für 2009 Tsd. EUR
-------------------	-----	-----------------	--------------------	----------------------	----------------	-----------------------------------

87 Nachhaltigkeitsstrategie Baden-Württemberg

Ausgaben dürfen bis zur Höhe der Einnahmen bei Tit. 381 87 geleistet werden.  
Ausgaben können geleistet werden, bevor bei Tit. 381 87 Einnahmen eingegangen sind.  
Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig.  
Aus dieser Titelgruppe dürfen Ausgaben auch neben anderen zweckentsprechenden Bewilligungen des Staatshaushaltsplans geleistet werden (§ 35 Abs. 2 LHO).

**Erläuterung:** Veranschlagt sind die Aufwendungen für Projekte der Nachhaltigkeitsstrategie unter Federführung des Justizministeriums.

547 87	N	990	Sachaufwand	0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	
684 87	N	990	Sonstige Zuschüsse an soziale und ähnliche Einrichtungen	0,0	a)	0,0
				0,0	b)	
				0,0	c)	
<b>Summe Titelgruppe 87</b>				0,0	a)	0,0
<b>Gesamtausgaben</b>				252.880,7	a)	266.791,0

**Abschluss Kapitel 0502**

<b>Verwaltungseinnahmen</b>	170,0	a)	250,0
<b>Übrige Einnahmen</b>	61,5	a)	61,5
<b>Gesamteinnahmen</b>	231,5	a)	311,5
<b>Personalausgaben</b>	265.129,5	a)	285.006,6
<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	1.258,6	a)	1.002,1
<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>	2.772,6	a)	2.183,6
<b>Ausgaben für Investitionen</b>	2.600,0	a)	2.300,0
<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>	-18.880,0	a)	-23.701,3
<b>Gesamtausgaben</b>	252.880,7	a)	266.791,0
<b>Kapitel 0502 Zuschuss</b>	252.649,2	a)	266.479,5